



Organisatorische Hinweise

Termin

Beginn: 17.11.2017, 17.00 Uhr

Ende: 18.11.2017, 15.00 Uhr

Leitung

Dr. Martin Feltes

Kosten

für Unterkunft mit Dusche/WC,
Vollpension und Kursgebühr:

82 € im Einzelzimmer

72 € im Doppelzimmer

62 € ohne Übernachtung

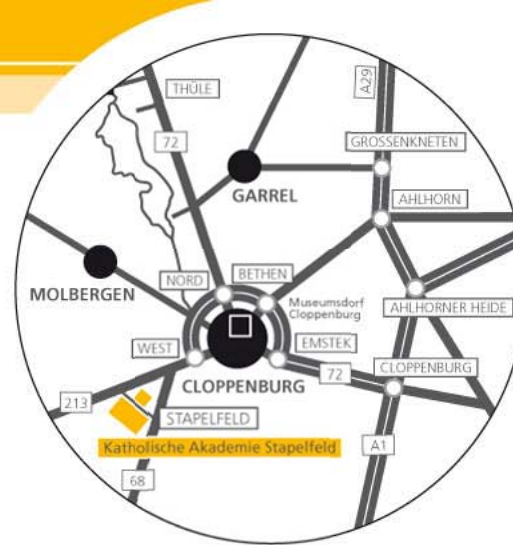
Anmeldungen

auf beiliegendem Formular
oder per Mail erbeten.

Unsere Geschäftsbedingungen
entnehmen Sie bitte dem Internet
unter www.ka-stapelfeld.de
oder erfragen sie bei uns.

Weitere Informationen

Katholische Akademie Stapelfeld
Pädagogisches Sekretariat
Veronika Steiner-du Poel
Stapelfelder Kirchstraße 13,
49661 Cloppenburg
Telefon (04471) 188 11 28
Fax (04471) 188 1166
Email: vsteiner@ka-stapelfeld.de



Anreise

PKW: Die Katholische Akademie Stapelfeld liegt 5 km südwestlich von Cloppenburg. Bitte beachten Sie das Schild »Katholische Akademie Stapelfeld« an der B213 bzw. an der B68 von Osnabrück kommend. Wenn Sie die Autobahn A1 benutzen, nehmen Sie die Abfahrt Cloppenburg. Bitte fahren Sie Richtung Cloppenburg auf der B72, die in die B213 übergeht. Nach 19,5 km in Fahrtrichtung Lingen erreichen Sie Stapelfeld.

Bahn: Bahnhof Cloppenburg. Auf telefonische Anfrage bestellen wir Ihnen gerne ein Taxi (Tel. 0 44 71/188-0).

Unseren Gästen stehen zur Verfügung:

- Hallenschwimmbad
- Gemütliche Bierstube
- Atelier-Café
- Tischtennishalle
- Sportplatz/Boule-Bahn
- Grillhütte
- Fahrradverleih
- Bibliothek
- Hauskapelle

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Unsere »Allgemeinen Geschäftsbedingungen« (AGB) finden Sie im Jahresprogramm oder auf unserer Homepage. Auf Wunsch schicken wir sie Ihnen gerne zu.

Jahresprogramm

Gerne senden wir Ihnen ein Exemplar des aktuellen Jahresprogramms zu. Sie können es jederzeit telefonisch, schriftlich oder per E-Mail anfordern.

Schatzkammern der Kunst

Die Eremitage in Sankt Petersburg



Henri Matisse, *Der Tanz*, 1910

Kunsthistorisches Seminar
vom 17. – 18. November 2017

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Freundinnen und Freunde der Kunst!

Herzlich lade ich Sie zur Fortsetzung der Seminarreihe „Schatzkammern der Kunst“ ein, in der in lockerer Folge berühmte Museen der Welt erkundet werden. Nach der „Besichtigung“ des *Louvre* in Paris, des *Prado* in Madrid und den *Uffizien* in Florenz steht vom 17.-18. November 2017 die **Eremitage in Sankt Petersburg** im Mittelpunkt der Betrachtung.

Wir beginnen mit einem kurzen Überblick über die Entstehung und Entwicklung dieses berühmten Kunstmuseums, das mit der Kunstsammlung der russischen Kaiserin *Katharina II.* im Jahr 1764 seinen Anfang nimmt. Der in einer repräsentativen Palastanlage ausgestellte Grundstock von über 200 Gemälden wurde in der Folgezeit immer intensiver erweitert, so dass eine der bedeutendsten Sammlungen europäischer Kunstgeschichte entstanden ist. Fast lückenlos wird die Entwicklung der europäischen Kunst vom Mittelalter bis in die Klassische Moderne nachgezeichnet.

Die italienische Kunst ist durch hochkarätige Meisterwerke z.B. von *Leonardo da Vinci*, *Raffael* und *Tizian* vertreten, und die Abteilung der niederländischen Malerei kann Gemälde u.a. von *Rembrandt*, *Rubens* und *Frans Hals* präsentieren.



Bis zur Oktoberrevolution im Jahr 1917 war auch die moderne Kunst ein Schwerpunkt der Sammlung. Berühmte Gemälde von *Paul Cézanne*, *Paul Gauguin* und vor allem *Henri Matisse* sowie *Pablo Picasso* haben in der Eremitage eine würdige Heimat gefunden.



Über Ihr Interesse an der imaginären Besichtigung eines der berühmtesten Kunstmuseen der Welt würde ich mich freuen. Herzlich willkommen in der Eremitage in Sankt Petersburg!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Martin Feltes

Die Seminarreihe wird fortgesetzt:

25.-26.05.2018

Das Kunsthistorische Museum in Wien

02.-03.11.2018

Das Metropolitan Museum of Modern Art in New York

PROGRAMM

Freitag, 17. November 2017

bis 17.00 Uhr *Anreise*

17.15-18.30 Uhr **Die Eremitage**
Entstehung, Entwicklung und Sammlung des Kunstmuseums

18.30 Uhr *Abendessen*

19.30-21.00 Uhr **Vom Mittelalter zur Renaissance**
Meisterwerke der Eremitage in der Diskussion

ab 21.00 Uhr *Gemütliches Beisammensein*

Samstag, 18. November 2017

08.30 Uhr *Frühstück*

09.15-10.30 Uhr **Rembrandt und Rubens**
Niederländische und flandrische Malerei in der Eremitage

10.45-12.15 Uhr **Klassiker der Moderne**
Cézanne, Gauguin, Monet, Picasso

12.30 Uhr *Mittagessen*

13.30-14.30 Uhr **Der Tanz**
und weitere Werke von Henri Matisse in der Eremitage

14.30 Uhr *Kaffee und Kuchen*
Abreise